

Über behördliche Anordnung dürfen die Preise nicht mit Klebungsstücken belegt werden. Ankleber sind in der Garderobe abzugeben.

Wiener Konzertverein

Großer Konzerthaus-Saal

Sonntag, den 3. Februar 1935, halb 5 Uhr nachmittags

Volkstümliches

Sonntags-Konzert

(Wiener Symphoniker)

Dirigent: Professor **Anton Konrath**

Vortragsfolge:

Richard Wagner

Vorspiel zu „Die Meistersinger von Nürnberg“

Siegfried-Idyll

— P a u s e —

„Die Walküre“, 3. Aufzug

(Konzertmäßige Aufführung)

Mitwirkende: **Maria Bezelbauer**, Brünnhilde

Josefine Stransky, Sieglinde

Dr. Paul Lorenzi, Wotan

Maria Zuber, Helmtwige

Molly Mac Garvey, Gefährte

Margarethe Gassner, Ortlinde

Leoty Persché, Waltraute

Margarethe Kozenn, Siegrune

Eva Riedler, Koshweisse

Isolde Riehl, Grimgerde

Olga Lebko-Antosch, Schwertleite

Walküren

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Nächstes Volkstümliches Sinfonie-Konzert

Sonntag, den 10. Februar 1935, halb 5 Uhr nachmittags, im Großen Konzerthaus-Saale

Dirigent: **Guido Dinkau**

Mahler — Schumann — Dufas

Mitwirkende: Frau Prof. **Grete Hinterhofer** (Klavier), **Maria Zuber** (Gesang)

Textbuch zur „Walküre“ samt Programm 40 Groschen. Programm allein 20 Groschen.

Wagner Druck 3976

Über behördliche Anordnung sind die Damen verpflichtet, die Hüte abzunehmen.